

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 30

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

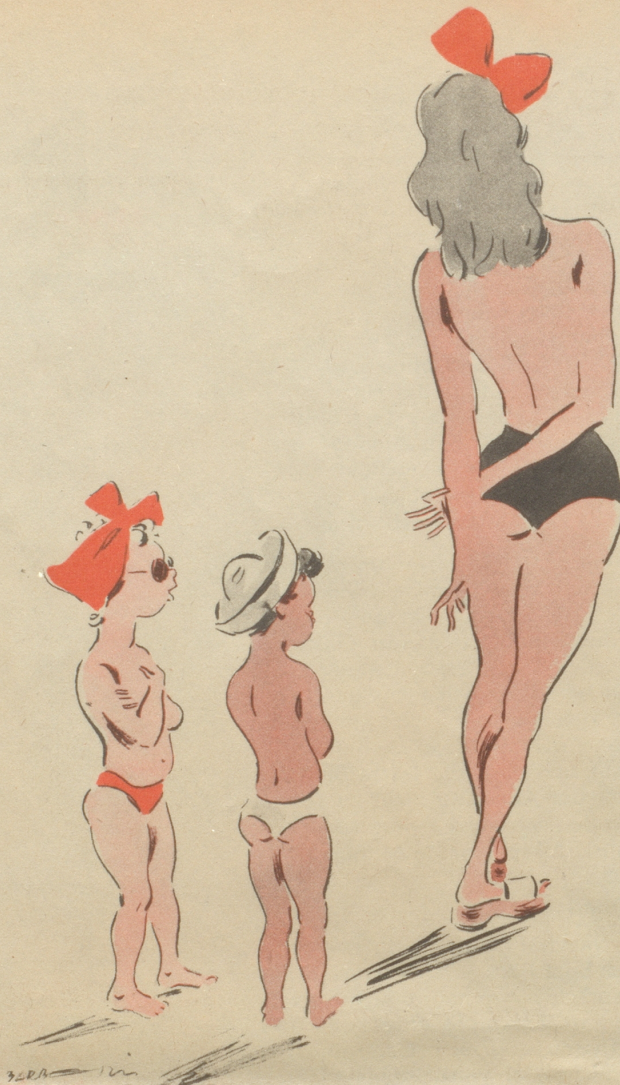
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der Ferienbegeisterte

„d'Schwiz isch scho wundervoll! Da merkt me erscht wämme drüü Wuche z' Italie gsii isch!“



„Ich wette zäh Rappe vorne hät si mee aa!“

Ein Heiratsinserat aus der guten alten Zeit

Beim Blättern in vergilbten Jahrgängen des «Aufrichtigen und wohlverfahrenen Schweizerbothen», den der Schriftsteller Heinrich Zschokke in Aarau sehr geschickt redigierte, fanden wir unter den spärlichen Inseraten eine «Anzeige für Heirathslustige», wie man sie damals (1820) noch wenig verwendete. Sie lautet: «Irgendwo im Schweizerlande ist ein Mädchen von 16 Jahren, die an Schönheit eine Blume unter den Töchtern des Landes ist, wie man sie wenig antrifft; sie hat ein Vermögen von 2000 Fr. ererbt und hat noch mehr zu hoffen, was nicht fehlen kann. Ein junger Herr

aus einer großen Stadt geht um das Töchterchen herum wie ein Kater um den heißen Brei; er reitet und fährt die Straße auf und nieder am Hause der Schönen vorbei und macht sich auf alle Weise bemerkbar. Der Papa ist darob unwillig, und er soll sie nicht haben, weil der Herr Liebhaber sich nicht an ihn selbst zuerst gewendet hat. Er wünscht also dieses liebenswürdige Kind an einen anderen bemittelten, sitzamen Menschen zu verheirathen, und die nähere Auskunft darüber gibt der Schweizerbothe in Aarau.» per.

Aus dem Altersasyl

Schang hat Zahntag gehabt. Auf dem Heimweg ist er im Nachbardorf, wie das so üblich ist, noch ein wenig eingekehrt. Immerhin verläßt er das «Schwert»

eine gute Stunde vor Mitternacht und bildet sich darauf etwas ein. Gegen einen sehr heftigen Wind ankämpfend, schlurft er eine zeitlang tapfer vorwärts. Wie er so ganz allein seines Weges zieht, fällt ihm plötzlich der Stumpfen ein, den ihm einer geschenkt hat. Der Wind hindert ihn aber hartnäckig daran, diesen Stumpfen in Brand zu stecken. Schang probiert es auf alle Arten und führt dabei unter anderem auch etliche Wendungen aus. Endlich erscheint vorne am Stumpfen das erlösende Aufglühen, und zufrieden setzt unser nächtlicher Heimkehrer seinen Weg fort. — Groß war aber das Erstaunen allerseits, als Schang just in dem Augenblick wieder beim «Schwert» vortrabte, als die letzten Gäste um Mitternacht dasselbe verließen... Gaudenz



Vom Dache pfeift es jeder Spatz:
Gesund und jung durch BAD RAGAZ.

Verkehrsbureau Bad Ragaz Telefon 8 12 04

HEUTE TRINKE ICH EINEN
AMER PICON
APERITIF

Huonenin
LUZERN
O.F. HELFENSTEIN
RESTAURANT
GRILL-ROOM · AFTERNOON-TEA
BAR · DANCING

Mir fahred nie **Züri** \longleftrightarrow **Winterthur** ohni en Halt bim
 «Rösli» im «Bäre» z'Nürestorf

Hotel Hecht Appenzell

altbekannt und altbewährt. All no guet ond gnuag. Morgentaler Kegelbahn.
NEU RENOVIERT! Fliess. Wasser.
 Telefon 873 83 Besitzer: A. Knechtle



Parkierungsnot in Zürich?

Neini Wenigstens nicht bei mir. Es hat für meine Gäste stets Raum auf meinem großen Privat-Parkplatz neben dem Hotel-Restaurant „**LIMMATHAUS**“ beim Limmatplatz und der Kornhausbrücke! Mit dem Tram 4, 13, 12 in 4 Minuten zur Stadtmitt. Bitte, besuchen Sie mich. Mein Hotel hat freundliche Zimmer, die Küche befriedigt den Feinschmeckergaumen und der Keller birgt mündige Weine.
 Tel. (051) 25 89 10. Ferd. Bruhin.

COLORMETAL-SIX
Farben Stift
für Laien und Kömmer

Der ideale Sechsfarbenstift
 zu Fr. 9.80, 12.50 oder 14.—

RESTAURANT PICCOLI
ACCADEMIA
 TEL. 23 62 43

Italienische Spezialitäten
GÜGGELI!!!
 für Kenner und die es werden wollen!
Zürich
 Bäckerstraße / Ecke Rotwandstraße 48

gut essen

Buffet RORSCHACH Hafen



Ferien und Erholung
 am Südhang des Ägeritales im
Hotel Kurhaus Waldheim
 Unterägeri am Ägerisee
 Geschmackvoll eingerichtetes
 Restaurant, intime Bar. Besonders
 bekannt: Küche u. Keller.
 Tel. (042) 4 51 02. Großer
 E. Henggeler-Stämpfli

Die treffsichere Entscheidung
 für Ihren **Elektro-Rasierapparat**
 fällt beim **Fachmann**
 Spezial-Versandservice **KILIAN**
 FRAUMÜNSTERSTR. 29
 ZÜRICH, TEL. 25 28 41

UOLG Traubensaft



Naturreiner, unvergorener Saft
 aus einheimischen Trauben



Baagenston
 Waisenhausstr. 2, Zürich, Tel. 25 66 94
 Laden: Münstersee/Poststrasse

LA TICINESE

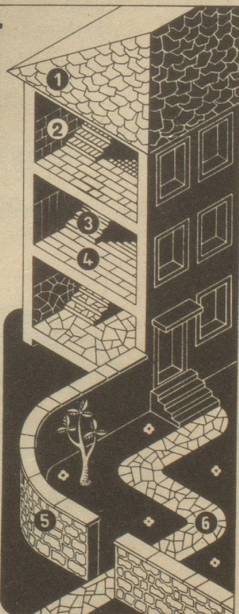
Polus TOSCANI

quarit -PLATTEN

aus dem Oberwallis. Ein ganz ideales Baumaterial von unbegrenzter Haltbarkeit und schöner dunkelgrüner Farbe. Im Preis konkurrenzfähig mit Ziegeln, Schiefer, Eternit usw. Lieferbar in Stärken von 2 bis 5 cm in unregelmäßigen, quadratisch oder rechteckig geschnittenen Stücken.

- für
- 1 Bedachung
 - 2 Wandverkleidung
 - 3 Treppenstufen
 - 4 Podeste
 - 5 Gartenmauern
 - 6 Gartenwege

Verlangen Sie Offerte vom
Steinhauergeschäft Paul Ruppen, Siders
 Telephone 5 16 59 (Wallis)



Kobler
 Leisten Sie sich den guten **Kobler**

Drum werden ohne Sonnenbrand
TAO
 flüssig-feucht angenehm erfrischend
 LILIAN S. BERNE

Märwiler
 Süßmost

Das ist Qualität
 Telefon 55104 Märwil

ZERMATT Schweizerhof National Bellevue

Pauschal pro Woche minimal:
 Schweizerhof . . . Fr. 135.—
 National Fr. 132.—
 Bellevue Fr. 115.—
 Dir. Dr. W. Zimmermann
 Tel. 7 71 10
 Unsere Devise: Immer gleich gut
 Restaurant National:
 Rendez-vous d. Feinschmecker

Inserate im Nebelspalter
 finden große Beachtung



Auf dem Gipfel eine
 heisse **KNORROX** Fleischsuppe...
 Das ist der Gipfel!!

N.B. Im Nu zubereitet.
 Würfel in 1 l heissem Wasser auflösen - und fertig!



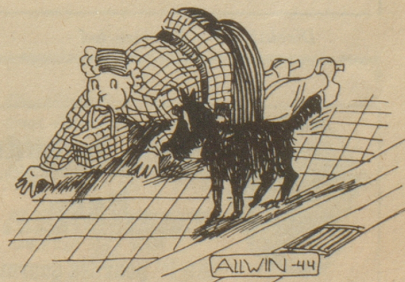
Knorrox
FLEISCHSUPPE

24 ER

der angenehmste Tabak

Aplo sph **SÜSSMOST**
 einfach ausgezeichnet

Flawil — mein nächstes Ziel **Hotel Rössli** Hans Gauer Tel. 8 35 03



«So mußt du es machen!»
 Söndagnisse-Sirix